

merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de

Autorinnen und Autoren 2019

Beitrag aus Heft »2019/06 Meinungsbildung in sich wandelnden Öffentlichkeiten«

Johannes Gemkow, M. A., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Leipzig im Bereich Medienpädagogik. Johannes Gemkow studierte an der Universität Leipzig (BA) und der Universität Halle-Wittenberg (MA). Seine aktuellen Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Medien- und Informationskompetenz, Technik- und Wissenssoziologie sowie qualitative Sozialforschung. Sein aktuelles Dissertationsvorhaben widmet sich der medienpezifischen Ausdifferenzierung von Medienkompetenz. Kontakt: Emil-Fuchsstraße 1, 04105 Leipzig, E-Mail: johannes.gemkow@uni-leipzig.de

Christoph Haker ist Lehrer an der Heinrich-Hertz-Schule in Hamburg und war assoziiertes Mitglied im DFG-Graduiertenkolleg „Selbst-Bildungen. Praktiken der Subjektivierung in historischer und interdisziplinärer Perspektive“, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Kontakt: Heinrich-HertzSchule, Grasweg 72-76, 22303 Hamburg, E-Mail: christoph.haker@gmail.com

Ulrike Hemberger arbeitet als Filmemacherin und Dozentin seit 1987 bei der Werkstatt für Interkulturelle Medienarbeit. Bis 2018 war sie Professorin für Soziale Kulturarbeit – Film/Medienpädagogik an der Alice Salomon Hochschule Berlin. Als Autorin wissenschaftlicher Texte, von Essays und Filmen arbeitet sie unter anderem zu den Schwerpunkten Medienentwicklung und Alltagserfahrung, Biographiearbeit, Globales Lernen in der Trans- und Interkulturelle Begegnung. Kontakt: Werkstatt für Interkulturelle Medienarbeit WIM e. V., 10827 Berlin, Crellestr. 19/20. E-Mail: info@ulrikehemberger.de

Ole Kelm, M.A., ist seit 2015 wissenschaftlicher Mitarbeiter der Abteilung Kommunikations- und Medienwissenschaft an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Er forscht im Bereich der politischen (Online-)Kommunikation. Seine Dissertation verfasst er im Kontext der Forschergruppe „Politische Kommunikation in der Online-Welt“. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören politische (Online-)Kommunikation, Wahrnehmungsforschung, politische Partizipation und politischer Konsum. Kontakt: Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Philosophische Fakultät, Institut für Sozialwissenschaften, Kommunikations- und Medienwissenschaft I, Universitätsstraße 1, 40225 Düsseldorf, E-Mail: ole.kelm@uni-duesseldorf.de

Dr. Karin Knop ist Diplom-Erziehungswissenschaftlerin und geschäftsführende Beauftragte am Zentrum für Lehrerbildung der Universität Koblenz-Landau am Campus Landau. Sie forscht und lehrt im Bereich Mediennutzung, Medienwirkung, mobile digitale Medien und Medienpädagogik. Kontakt: Universität Koblenz-Landau, Zentrum für Lehrerbildung, Fortstraße 7, 76829 Landau, E-Mail: zlbfg@uni-landau.de

Dr. Silke Marchand ist Lehrkraft für besondere Aufgaben im Arbeitsbereich Schulforschung an der Universität zu Köln, Humanwissenschaftliche Fakultät, Department Erziehungs- und Sozialwissenschaften. Kontakt: Innere Kanalstraße 15, 50823 Köln, E-Mail: silke.marchand@uni-koeln.de

Dr. Georg Materna ist seit 2017 als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Forschung am JFF – Institut für Medienpädagogik. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten gehören politische Bildung in Sozialen Medien,

merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de

Islamismusprävention mit und über Medien sowie Evaluationsforschung. Kontakt: JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis, Arnulfstraße 205, 80634 München. E-Mail: georg.materna@jff.de

Dr. Lukas Otterspeer ist akademischer Rat auf Zeit am Institut für Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik (IADS) an der Technischen Universität Dortmund. Kontakt: Technische Universität Dortmund, Institut für Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik (IADS), Martin-Schmeißer-Weg 16, 44227 Dortmund, E-Mail: lukas.otterspeer@tu-dortmund.de

Lea Rump ist Studierende der Universität zu Köln in den Fächern Germanistik und Philosophie auf Bachelor Lehramt Gymnasium/Gesamtschule. Kontakt: Lütticher Straße 41, 50674 Köln, E-Mail: lea.rump@uni-koeln.de

Carsten Schwemmer schließt gegenwärtig seine Promotion im Fachbereich Soziologie an der OttoFriedrich-Universität Bamberg ab. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich Computational Social Science, insbesondere für Studien zu ethnischen Minderheiten und sozialen Medien. Er interessiert sich für Methoden der quantitativen Textanalysen, Data Mining und Software Entwicklung. Kontakt: Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Fakultät für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Lehrstuhl für Politische Soziologie, 96052 Bamberg, E-Mail: c.schwem2er@googlemail.com

Dr. Ines Welzenbach-Vogel ist Diplom-Psychologin und Geschäftsführerin des Medienzentrums der Universität Koblenz-Landau am Campus Landau. Sie lehrt zu den Themen Kommunikation in der Schule und Kommunikationswissenschaftliche Methoden. Im Rahmen ihrer Forschung befasst sie sich mit der Rezeption und Wirkung von Narrationen in Film und Fernsehen. Kontakt: Universität Koblenz-Landau, Medienzentrum, Fortstraße 7, 76829 Landau, E-Mail: vogel@uni-landau.de

Sandra Ziewiecki ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der Facheinheit Didaktik der Ökonomie und am Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre der Universität Bayreuth. Ihre Forschungsinteressen liegen in den Bereichen neue Medien im Unterricht, Social Media, Influencer Marketing, YouTube-Konsum Heranwachsender sowie minderjährige Konsumenten als sensible Zielgruppe des Marketings. Kontakt: Universität Bayreuth, Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Didaktik der Ökonomie, 95440 Bayreuth, E-Mail: sandra.ziewiecki@uni-bayreuth.de